



Zahl der Bieter für die Scout24-Gruppe der Telekom steigt wieder

Zahl der Bieter für die Scout24-Gruppe der Telekom steigt wieder
Schwedischer Finanzinvestor EQT unterbreitet Angebot für Komplett-Übernahme
Neue Wende im Bieterwettkampf um die Scout24-Gruppe: Der Finanzinvestor EQT ist - nachdem er aus dem Prozess in der vorausgegangenen Runde ausgestiegen war - wieder mit im Rennen. Das berichtet manager magazin online. Das schwedische Private-Equity-Unternehmen habe ein Angebot für eine 100-Prozent-Übernahme unterbreitet, so das Online-Wirtschaftsportal. Damit steige die Wahrscheinlichkeit, dass der Mutterkonzern Deutsche Telekom das Internet-Portal Scout24 doch noch komplett verkaufen könnte. Neben EQT sind derzeit vier weitere Finanzinvestoren - Apax Partners LLP, TPG Capital, Hellman Friedman LLC und Silver Lake Management LLC - in dem Bieterverfahren verblieben. Die übrigen Finanzinvestoren hatten in der letzten Runde Angebote für eine 30-Prozent-Beteiligung unterbreitet. Der Vorstoß von EQT kommt daher überraschend. Die Telekom hatte bereits Ende 2012 das Geschäft mit Online-Immobilien- und Auto-Inseraten zur Disposition gestellt, das Interesse an der Scout24-Gruppe ist seither groß. Auch der Medienkonzern Springer hatte starkes Interesse bekundet, sich aber zuletzt aufgrund unterschiedlicher Preisvorstellungen aus dem Verfahren verabschiedet.
Ansprechpartner für Rückfragen: Astrid Maier
Telefon: 040 308005-97
E-Mail: astrid_maier@manager-magazin.de
manager magazin
Kommunikation
Stefanie Jockers
Telefon: 040 3007-3036
E-Mail: stefanie_jockers@manager-magazin.de

Pressekontakt

manager magazin Verlagsgesellschaft

20457 Hamburg

astrid_maier@manager-magazin.de

Firmenkontakt

manager magazin Verlagsgesellschaft

20457 Hamburg

astrid_maier@manager-magazin.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage